



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 13.12.2017, 18:00-19:44 Uhr

PROTOKOLL: Maurice

„*Sedit qui timuit ne non succederet.*“

Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: Glühweintopfverleih an HfJS

TOP 2: Berufungskommissionen

TOP 3: QSM

TOP 4: StuRa

TOP 5: Histofete

TOP 6: Anschaffungen

TOP 7: Sonstiges

ANWESENHEIT: Jonathan, Sören Rohrmann, Martin Schulz (i.e. Alex), Björn, Selina, Jonas, Nico, Otto von Bismarck (i.e. Albert), Maurice, Julian.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

Keine relevanten Beschlüsse gefasst.

TOP 1: Glühweintopfverleih an HfJS

› Die HfJS fragte an, um den Glühweintopf auszuleihen. Anfrage zurückgezogen, da Material des Topfes jüdischen Hygienevorschriften widerspricht.

TOP 2: Berufungskommissionen

› Berufungskommission Professur für Neuere Geschichte

Sören Rohrmann informiert über den aktuellen Stand: Insgesamt gab es 89 Bewerbungen aus dem In- und Ausland, die engere Auswahl umfasst nun 12 Bewerbungen. Das nächste Treffen der Kommission ist am 22. Januar. Zu Beginn des Sommersemesters soll das Vorsingen stattfinden, damit im Idealfall bereits im Oktober die Nachfolge steht. Der Masterstudiengang Global History nimmt viel Raum ein in den Gesprächen.

Die FS soll eventuelle öffentliche Vorträge und „Probestunden“ bewerben! Hierfür ist vor allem die Kommunikation mit dem AK Global History wichtig.

Da Sören das Amt nicht weiter wahrnehmen kann, wird derjenige Kandidat mit den zweitmeisten Stimmen – Sebastian Schütte – angefragt, ob er bereit wäre nachzurücken.

› Berufungskommission Public History

Das Vorsingen ist voraussichtlich gegen Ende Januar geplant.

TOP 3: QSM

- › Die QSMK tagt diesen Freitag, Kontakt mit SAI und AG wurde aufgenommen.
- › Der vorläufige Plan entspricht im Wesentlichen dem vom letzten Jahr. Da die Anzahl an Lehramtsstudierenden (GymPO) sinkt, wird es nur noch eine Übung EPG geben.
- › Überlegungen: Jeglichen Überschuss in den Exkursionstopf fließen lassen. Alternativ eine Hiwi-Stelle als „Jäger/in der verlorenen Bücher“ schaffen.

TOP 4: StuRa

Nachbesprechung der Sitzung vom 5.12.2017. Vorbesprechung der Sitzung am 19.12.2017. Sitzungsunterlagen und Protokolle finden sich [online](#). Angaben von Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die Sitzungsunterlagen vom 5.12.

- › Die vergangene Sitzung stand unter dem Eindruck des höchsterwürdigen Besuchs aus dem Direktorium, einschlägige Revolverblätter [berichtet](#).
- › Der AK Lehramt hat ein akutes Nachwuchsproblem, da ein Mitglied demnächst ausscheidet und der AK somit nur noch aus zwei Personen bestehen wird.
- › Eine Untersützungskaktion für die Heloten des Studierendenwerks ist auf Facebook angelaufen. Die FSen werden gebeten, diese zu unterstützen.

TOP 5: Histofete

- › Im Sommersemester soll die Histofete endlich wiederbelebt werden und Ende Mai/Anfang Juni stattfinden. Als mögliche Locations kommen der Karlstorbahnhof und das Frauenbad in Frage.
- › Ein Motto sollte möglichst schnell gefunden werden und die Werbung mindestens 2-3 Wochen früher anlaufen.

TOP 6: Anschaffungen

- › Da die FS dieses Jahr nur einen geringen Teil ihres Budgets genutzt hat, werden mögliche Anschaffungen diskutiert.

Utensilien zum Waffelbacken erscheinen sinnvoll, da diese bei mehreren Veranstaltungen angeboten werden.

Ebenso ein eigener Laptop für die Fachschaft. Lehrstühle beziehen ihre Geräte scheinbar für 500-600€, außerdem kann bei Anbietern nach Gebrauchtgeräten gefragt werden (→ Lenovo).

Anstecker/Namensschilder als Alternative bzw. Ergänzung zum Fachschafts-Tshirt sind eine weitere Überlegung.

TOP 7: Sonstiges

Kein Redebedarf.